

Buchbesprechung

KLAUSNITZER, B. & H. (1972): Marienkäfer (Coccinellidae), mit 56 Abb. und 2 Farbtafeln. — Die Neue Brehm-Bücherei 451, Wittenberg. 7,80 M

Mit dem vorliegenden Band über die Marienkäfer hat die „Neue Brehm-Bücherei“ in würdiger Form einen weiteren Beitrag über eine Käfergruppe herausgegeben, die nicht nur seit jeher das Interesse der Entomologen gefunden hat, sondern sich auch allgemeiner Sympathie bei Naturliebhabern erfreut. Für die wissenschaftlich einwandfreie Bearbeitung dieses Coccinelliden-Heftes bürgt als Spezialist der Käferfamilie Dr. BERNHARD KLAUSNITZER, der sich besonders um die Larvalsystematik der Marienkäfer verdient gemacht hat. In 12 Kapiteln werden alle wesentlichen Gesichtspunkte über diese Käfer gestreift oder zum Teil auch ausführlich abgehandelt. Nach einer Untersuchung über die systematische Stellung und die Phylogenie der Coccinelliden folgen für die mitteleuropäischen Arten Bestimmungstabellen der Käfer, Larven, Puppen und Eier, die bis zu den Triben führen. Besondere Erwähnung finden die Wanderzüge der Käfer zu den Winterquartieren, in denen sie oft zu Tausenden zusammengedrängt sitzen, wie es auf dem Umschlagbild eindrucksvoll demonstriert wird. Auch das gelegentlich zu beobachtende Phänomen, daß an den Meeresküsten Marienkäfer in Unmenge tot angespült werden, ist auf diese Wanderzüge zurückzuführen. Im Abschnitt über die wirtschaftliche Bedeutung gehen die beiden Autoren hauptsächlich auf die Coccinelliden als Vertilger von Schadinsekten wie Blatt- und Schildläusen ein und würdigen in diesem Zusammenhang besonders das klassische Beispiel der biologischen Schädlingsbekämpfung, nämlich die Vernichtung der von Australien nach Kalifornien verschleppten Orangen-Schildläuse durch australische Marienkäfer, die in den kalifornischen Citrus-Kulturen erfolgreich eingebürgert werden konnten. Ein Katalog der Fachausdrücke und ein ausführliches Literaturverzeichnis beenden das Heft. Durch 2 Farbtafeln und 56 Abbildungen in Form von Strichzeichnungen, Photographien, Tabellen und Verbreitungskarten wird das Käferwerk illustriert und angenehm belebt. Von den meist gelungenen farbigen Zeichnungen der Käfer hinterlassen jedoch einige einen befremdenden Eindruck, wie z. B. Nr. 12 (Grünstrichelung) und Nr. 24 (entstellender Spiegelungseffekt). Das Marienkäferheft ist eine lobenswerte, für alle Naturfreunde verständlich geschriebene Arbeit und sollte in keiner Entomologenbibliothek fehlen. L. Dieckmann

Inhalt: EBERT, W., und B. KLAUSNITZER, Zum Gedenken an MANFRED KOCH (1901–1972), S. 25; FRÖHLICH, K. O., Über ein bisher unbekanntes Chordotonalorgan an den Vorderflügeln der Florfliege *Chrysopa vulgaris* SCHNEIDER (Chrys., Plan., Neur.), S. 36; SIEBER, M., Faunistische Notizen, 12. Interessante *Stenus*-Funde aus der DDR, S. 36; KLAUSNITZER, B., Zur Kenntnis der Gattung *Helodes* LATR. (Col., Hel.) (4. Fortsetzung), S. 37; Buchbesprechung, S. 40.

Erscheint unter Lizenznummer 255 des Rates des Bezirkes Dresden

Herausgeber: Kulturbund der DDR, Bezirksleitung Dresden

Redaktion: Dr. Werner Ebert und Dr. Bernhard Klausnitzer

Wissenschaftlicher Beirat: Dr. Gerrit Friese, Dr. Heinz Hiebsch,

Prof. Dr. Fritz-Paul Müller und Prof. Dr. Ulrich Sedag

Manuskripte, Zuschriften und Bestellungen an Dr. Bernhard Klausnitzer, 8020 Dresden, Lannerstraße 5. — In zwangloser Folge jährlich 12 Hefte. Bezugspreis 10,— M. einzuzahlen auf Postcheckkonto: Dresden 99 45, Kulturbund der DDR, Fachgruppe Entomologie. — Bei Manuskripten über 5 Seiten und Buchbesprechungen über eine Seite ist vor dem Einreichen bei der Redaktion anzufragen. — Die Verfasser sind für den Inhalt ihrer Artikel selbst verantwortlich. — Die Schriftleitung behält sich eine redaktionelle Bearbeitung vor. — Anzeigenaufnahme kostenlos.

III-4-9-1203-07

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1973

Band/Volume: [17](#)

Autor(en)/Author(s): Dieckmann Lothar

Artikel/Article: [Buchbesprechung 40](#)